

ECONWATCH

GESELLSCHAFT FÜR POLITIKANALYSE e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden wir Sie auch im Namen unseres Gastgebers DIW zum ECONWATCH-Meeting am Montag, den 15. Mai 2017, um 19:30 Uhr im Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung Berlin (DIW), Mohrenstr. 58, 10117 Berlin ein. Das Thema der Veranstaltung lautet:

**„Gute Regeln für Märkte - Wie Marktdesign der
Wirtschaftspolitik helfen kann“
mit Prof. Dr. Achim Wambach**

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

Durch die Wettbewerbsordnung und andere rechtliche Regeln legt der Staat den Rahmen vieler Märkte fest, auf denen Anbieter und Nachfrager zusammentreffen. Dabei können die Regeln einen entscheidenden Einfluss auf das Marktergebnis haben, also welche Preise und Mengen sich herausbilden. Beispiele sind die Versteigerung von Mobilfunkfrequenzen, die Vergabe öffentlicher Aufträge oder der Emissionshandel. Aber auch in Bereichen, die gemeinhin nicht als Markt aufgefasst werden, hat die Art, wie die Regeln gesetzt werden, einen entscheidenden Einfluss auf die Marktergebnisse. So zum Beispiel bei der Vergabe von Kindergarten-, Schul- und Studienplätzen oder bei der Zuteilung von Spenderorganen. Marktdesign zielt darauf ab, die Regeln für Märkte so zu gestalten, dass sie eine höhere Leistungsfähigkeit erreichen.

Ziel der Veranstaltung ist es aufzuzeigen, wie die Regelsetzung auf die Ergebnisse von Märkten wirken kann und zu analysieren, in welchen Bereichen Marktdesign ein nützliches Instrument der Wirtschaftspolitik sein kann und in welchen nicht.

Um Anmeldung bis zum 10. Mai 2017 an info@econwatch.org wird gebeten.

Wir wünschen weiterhin eine ertragreiche Woche und verbleiben mit besten Grüßen

Prof. Dr. Justus Haucap
(Präsident)

Dr. Tobias Thomas
(Vorsitzender)